



Ein Zufluchtsort - das „House of Hope“ in Sikkim

Der Vielvölkerstaat Indien ist mit seinen über 1,3 Milliarden Einwohnern eines der bevölkerungsreichsten demokratischen Länder der Erde. Verschwendertischer Prunk steht hier neben bitterer Armut. Fast 15 Prozent der Inderinnen und Inder sind unterernährt. Mehr als ein Drittel aller Kinder unter fünf Jahren leidet wegen chronischer Unterernährung an Wachstumsverzögerungen. Die Kindersterblichkeit ist höher als in den Nachbarländern Nepal und Bangladesch, die zu den am wenigsten entwickelten Ländern der Welt gehören. Öffentliche Ausgaben für Bildung und Gesundheit reichen nicht aus, um Mängel auszugleichen. Fast 100 Millionen Menschen haben keinen Stromanschluss, etwa ein Viertel der Bevölkerung hat keinerlei Zugang zu Toiletten. Die Benachteiligung von Mädchen, die ihnen die Chance

auf Bildung verwehrt, Kinderheirat und Kinderarbeit sind anhaltende Herausforderungen des Landes.

Kinderhilfe in Indien seit 1976

Seit 1976 setzt sich GLOBAL CARE in verschiedenen indischen Bundesstaaten dafür ein, dass bedürftige Kinder qualifizierte Bildung, gesunde Ernährung und medizinische Hilfe erhalten – eines der indischen Hilfsprojekte liegt im Bundesstaat Sikkim im Himalaya. Regenwälder und Bergdörfer, Wasserfälle und tiefe Hängebrücken sowie weltbekannte Teeplantagen zeichnen die Landschaft – doch genauso auch Slums mit Gehwegen, die Müllhalden gleichen. Das House of Hope in Gangtok, in dem aktuell 40 Patenkinder Hilfe erhalten, wird von Marshal Gurung geleitet, der als





Halbwaise selbst in einem Kinderheim aufwuchs. Er kennt den Mangel und die Wünsche der Kinder gut und geht geduldig, weise und liebevoll auf sie ein.

Menuka hat schon früh ihren Vater und ihre Mutter verloren. Sie wurde von Verwandten aufgenommen und lebt seitdem zusammen mit drei „neuen“ Geschwistern in einer kleinen Hütte. Die Versorgung der Kinder war für die Eltern schon bevor Menuka dazu kam, eine große Herausforderung. Die Mutter putzt gelegentlich für andere Haushalte, der Vater verdient als Tagelöhner nur ein sehr geringes und unregelmäßiges Gehalt. An vielen Tagen reicht das Geld für eine warme Mahlzeit oder ein benötigtes Medikament nicht aus – an den Schulbesuch der Kinder mit hohen Ausgaben für eine Uniform, Unterrichtsmaterial und weiteren Schulgebühren ist nicht zu denken. Dass Menuka im House of Hope in Gangtok aufgenommen wurde, war für die Familie eine große Erleichterung.

Durch die Hilfe der Patenschaft – ausgewogene Ernährung, medizinische Versorgung, Schutz und Geborgenheit sowie wertvollen Schulbesuch – erhalten bedürftige Kinder wie Menuka ein wertvolles Fundament für eine bessere Zukunft. Bildung schenkt einen Weg aus der Armut in die Selbständigkeit und lässt Kinder zu Hoffnungsträgern für ihr Land werden.

Ein Virus hält die Welt in Atem

Täglich neue Höchstwerte, überlastete Krankenhäuser, zu wenig Sauerstoff – besonders dramatisch ist die COVID-19-Lage in Indien. Nicht nur die gesundheitlichen, auch die wirtschaftlichen Folgen des Virus treffen die Menschen hart. Es ist eine humanitäre Katastrophe, deren Ende noch nicht absehbar ist.

Durch unsere Corona-Nothilfe sind wir weltweit im Einsatz, um die Not der Menschen zu lindern. Die Vertei-

So hilft Ihre Spende:

- 30 EUR Hygienepaket für eine 5-köpfige Familie
- 70 EUR Medizinpaket für eine 5-köpfige Familie
- 40 EUR Nahrungsmittelpaket für eine 5-köpfige Familie
- 25 EUR Saatgut und Düngemittel



lung von medizinischen Masken, Desinfektionsmitteln und Seife sowie die Verbesserung der Wasser- und Sanitärsituation schützen die Menschen vor einer Ansteckung mit dem Virus. Die Bereitstellung von Lebensmittelpaketen und Saatgut tragen zur Versorgung und Ernährungssicherung bei. Durch die Verbesserung der Technik für den Online-Unterricht und die Verteilung von Arbeitsblättern und Hausaufgabenpaketen wird den Kindern das Weiterlernen während der Pandemie ermöglicht.

Danke für Ihre Hilfe und Ihr Herz für Kinder in Not.

Ihr Kinderhilfswerk-Team

Verwendungszweck:

7131-011 Sikkim

ONLINE-SPENDE



Spendenkonto:

KSK Schwalm-Eder
IBAN: DE16 5205 2154 0120 0001 20
BIC: HELADEF1MEG

Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care

Gebrüder-Seibel-Ring 23
34560 Fritzlar

Tel: +49 (0) 5622 6160
Fax: +49 (0) 5622 910096

info@kinderhilfswerk.de
www.kinderhilfswerk.de

